

ANMELDUNG

SIE MÖCHTEN AN DER FACHTAGUNG TEILNEHMEN?

Senden Sie diesen Anmeldecoupon
per E-Mail oder FAX an:

may@drops-hi.de

Fax: 37567

Name.....

Vorname.....

Ich nehme mit Personen teil.

Gleichzeitig erkläre ich mich damit einver-
standen, dass die Veranstaltung in Bild und
Ton aufgezeichnet wird und ggf.
im Internet veröffentlicht werden darf.

Name, Vorname.....

Wohnort.....

Unterschrift

Die Veranstaltung ist kostenlos.

WIR FREUEN UNS AUF SIE

HINTERGRUND

Mit dieser Fachtagung stellen wir
aktuelle Fragen aus dem Bereich der
medikamentösen Behandlung mit
Cannabispräparaten.

Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene
und alle Interessierten.

KONTAKT UND MEHR INFOS

Dominic May
Geschäftsführung
Drogenhilfe Hildesheim gGmbH
Jakobistr. 28
31134 Hildesheim
Tel. 05121-69605-12
may@drops-hi.de

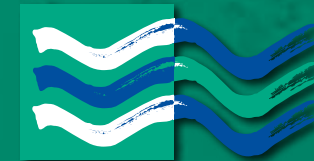
EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG

CANNABIS –
NEUE MÖGLICHKEITEN
IN DER MEDIZIN



MITTWOCH, 30.08.2017
16:00 - 18:30 Uhr

Roemer- und Pelizaesus-Museum Hildesheim,
Am Steine 1-2
31134 Hildesheim



DROGENHILFE
HILDESHEIM GMBH

Am 19. Januar 2017 wurde ein Gesetz verabschiedet, welches die Möglichkeiten der gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung mit Medikamenten auf Cannabinoide verbessert. Das Gesetz ist am 01. März 2017 in Kraft getreten. Es hat zur Folge:

1. Cannabisblüten und Extrakte aus Cannabis sind ein verschreibungsfähiges Medikament und werden im Betäubungsmittelgesetz aufgeführt
2. Sie können von jedem niedergelassenen Arzt verschrieben werden
3. Unter bestimmten Voraussetzungen werden die Behandlungen von der Krankenkasse übernommen
4. Ein kontrollierter Cannabisanbau soll organisiert werden

„Schwerkranke Menschen müssen bestmöglich versorgt werden. Dazu gehört, dass die Kosten für Cannabis als Medizin für Schwerkranke von ihrer Krankenkasse übernommen werden, wenn ihnen nicht anders wirksam geholfen werden kann.“

-Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe

- Was bedeutet diese Gesetzesänderung in der Praxis für den Betroffenen und für den Arzt?
- Welche Erkrankungen kommen möglicherweise für eine Verschreibung von Cannabispräparaten in Frage?
- Welche Präparate sind das?
- Wie muss ich vorgehen, wenn ich den Wunsch habe, ein Cannabispräparat als Medikament zu bekommen?

Fachleute aus der Praxis werden sich bemühen, auf sämtliche Fragen so gut wie möglich einzugehen.

FÜR MITTWOCH, 30.08.2017

- 16:00 Uhr **Begrüßung**
Dominic May
- 16:10 Uhr **„Erfahrungen mit Cannabinoiden in der Schmerztherapie“**
Prof. Dr. med. Mattias Karst
Anästhesiologe/
Schmerzambulanz der MHH
- 16:40 Uhr **„Die Bedeutung von Cannabinoiden für die Psychiatrie: Nutzen und Risiken“**
Prof. Dr. med. Torsten Passie,
Magister Philosophie und
Soziologie, Professor für
Psychiatrie u. Psychotherapie
- 17:10 Uhr **Kaffeepause**
- 17:30 Uhr **„Wie werden Cannabinoide richtig angewendet“**
Frau Staffeldt, Apothekerin
der Falken-Apotheke
Hannover
- 18:00 Uhr **Fragen und Antworten**
- 18:30 Uhr **Ende der Fachtagung**